

Wie viele Stunden arbeitet ihr pro Woche?

Beitrag von „CDL“ vom 27. Mai 2022 16:47

[Zitat von chemikus08](#)

Wenn es eine Berufsgruppe gibt, die einen permanenten Hang zur Selbstaussbeutung hat, dann ist das unsere. Wieso sagt niemand seinem SL Klipp und klar das Sachen erstmal liegen bleiben, weil sie in der zur Verfügung stehenden Arbeitszeit nicht zu schaffen sind. **Wieso wird das Mittel der Überlastungsanzeige nicht eingesetzt?** Statt dessen schaufeln die KuKs sich ihr eigenes Grab indem sie sich für Zusatzaufgabe x und y auch noch freiwillig melden. Nur die allerdümmsten Kälber wählen ihren Schlachter selber. Ich verstehe es einfach nicht.

Habe ich dieses Jahr gemacht, als ich trotz Teilzeit wegen Schwerbehinderung in einer Projektwoche 10 Überstunden (plus die dafür erforderliche Vorbereitungszeit) hätte leisten sollen. Sagen wir mal, das wurde nicht so besonders begeistert aufgenommen, wenngleich es letztlich (natürlich) hingenommen wurde. Hätte mich nicht vorab eine erfahrene Kollegin ermutigt, das zu machen, hätte ich mich angesichts der laufenden Probezeit wohl nicht getraut. Fairerweise muss ich an der Stelle auch noch schreiben, dass meine SL die Gesundheitsfürsorge in meinem Fall wirklich ernst nimmt und es mir jetzt trotz unseres akuten Mangels ermöglicht weiter zu reduzieren, mich dabei auch massiv ermutigt hat nachdem das letzte Jahr gesundheitlich äußerst belastend war für mich. Die Schulleitung möchte keinesfalls, dass ich am Ende gesundheitlich bedingt in der Probezeit scheitere, was ich sehr zu schätzen weiß und gleichzeitig für außergewöhnlich halte in dieser Klarheit, denn nicht alle SLen ticken- leider- so. Warum also sagt man es seiner SL nicht?- Ganz oft liegt das nicht (nur) am Hang zur Selbstaussbeutung der einen Seite (den ich mir durchaus attestieren muss 😬), sondern auch daran, wie SLen ihre Fürsorgepflicht wahrnehmen und gestalten.